Hier finden Sie in der Regel am Mittwoch und am Samstag einen Überblick über interessante Videobeiträge aus anderen Medien und Veröffentlichungen. Wenn Sie auf "weiterlesen" klicken, öffnet sich das Angebot und Sie können sich aussuchen, was Sie anschauen wollen. Die Videohinweise sind auch auf unserer YouTube-Seite als spezielle Playlist verfügbar. Auch für die Rubrik „Musik trifft Politik" (erscheint an jedem Mittwoch) gibt es eine eigene Playlist. (CG/JB)

Hier die Übersicht; Sie können mit einem Klick aufrufen, was Sie interessiert:

1. Stopp Airbase Ramstein
2. WM 2018
3. BPK
4. SIPRI
5. Israel/Gaza/Jerusalem
6. Die Linke – Veranstaltung- Nein zur NATO
7. Timm Koch – Imker und Autor „Herr Bien und seine Feinde"
8. Im goldenen Käfig: Sechster Jahrestag des Assange-Martyriums
9. KenFM im Gespräch mit: Michael Meyen („Breaking News: Die Welt im Ausnahmezustand")
10. Musik trifft Politik

Vorbemerkung: *Wir kommentieren, wenn wir das für nötig halten. Selbstverständlich bedeutet die Aufnahme in unsere Übersicht nicht in jedem Fall, dass wir mit allen Aussagen der jeweiligen Beiträge einverstanden sind. Sie können uns bei der Zusammenstellung der Videohinweise unterstützen, indem Sie interessante Fundstücke an die Adresse videohinweise(at)nachdenkseiten.de schicken. Wenn Sie diese Übersicht für hilfreich halten, dann weisen Sie doch bitte Ihre Bekannten auf diese Möglichkeit der schnellen Information hin.*

1. **Stopp Airbase Ramstein**
   - Das erwartet Euch alles in der Aktionswoche der Kampagne Stopp Airbase Ramstein vom 23.06 – 01.07.2018. Alle Veranstaltungen sind öffentlich und Kostenlos! Für das einwöchige Protestcamp können Tickets in Höhe der Selbstkosten für Verpflegung und Infrastruktur erworben werden. Hierfür wird bis zum 18.06.2018 sogar noch ein Vorverkaufsrabatt von 20% angeboten. Anschließend sind die Camp-Tickets nur noch an der Abendkasse im Camp selbst erhältlich.
     Alle Informationen zur Kampagne und Aktionswoche gibt es auf ramstein-kampagne.eu

Quelle: MoveNow.TV

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

- **Kilez More: Kommt nach Ramstein!**
  Kilez More ruft zur Beteiligung an der Aktionswoche Stopp Air Base Ramstein 2018 auf! Warum? Ganz einfach: Weil es das Richtige ist!
  Kilez More wird auch dieses Jahr im Rahmen der Aktionswoche „Stopp Ramstein“ am 30. Juni im Friedenscamp auftreten sowie auf der Demonstration am 30.6. rappen.
  Vom 23. Juni bis 1. Juli 2018 findet die Aktionswoche gegen die Air Base Ramstein statt, u.a. mit einem einwöchigem Friedenscamp vom 23. Juni bis 1. Juli in Steinwenden, einem Fußballturnier am 24. Juni, einer Friedenswerkstatt vom 25. bis 28. Juni in Kaiserslautern, der Abendveranstaltung „Frieden gestalten“ am 29. Juni in der Versöhnungskirche Kaiserslautern und einer großen Demonstration mit Blockade der Air Base am 30. Juni.
  Quelle: MoveNow.TV

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

- **Shaian bei Stopp Air Base Ramstein 2018**
  Michael Halberstadt stellt das 2016 gegründete Bandprojekt Shaian aus Kaiserslautern vor. Shaian ist eine multikulturelle Band mit Musikern und Musikerinnen aus sieben Nationen, u.a. aus Afghanistan, Syrien und Deutschland, darunter auch Geflüchtete.
  Shaian wird dieses Jahr im Rahmen der Aktionswoche „Stopp Ramstein“ am 30.

Juni im Friedenscamp auftreten. Vom 23. Juni bis 1. Juli 2018 findet die Aktionswoche gegen die Air Base Ramstein statt, u.a. mit einem einwöchigem Friedenscamp vom 23. Juni bis 1. Juli in Steinwenden, einem Fußballturnier am 24. Juni, einer Friedenswerkstatt vom 25. bis 28. Juni in Kaiserslautern, der Abendveranstaltung „Frieden gestalten“ am 29. Juni in der Versöhnungskirche Kaiserslautern und einer großen Demonstration mit Blockade der Air Base am 30. Juni.
Quelle: MoveNow.TV

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

2. **WM 2018**
   - **Reiner Calmund im Gespräch über die Fußball-WM in Russland und die NATO-Osterweiterung**
     Täglich senden wir „Live aus Moskau: WM-Update mit Nils und Basti “. Am Samstag sprach das Team mit dem Fußballverstand in Person, Reiner Calmund. Über den Dächern Moskaus trafen wir uns in „Callis“ Hotel, um über die WM in Russland, den Wirbel um Ilkay Gündogan sowie Mesut Özil und über die Vorurteile gegen den WM-Gastgeber zu sprechen. Dabei schlug der ehemalige Fußball-Manager im Interview durchaus politische Töne an. Außerdem legte Reiner Calmund sich bei der Wahl seines Alterswohnsitzes fest. USA oder Russland?
     Quelle: RT Deutsch

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

- **Kein Chaos und keine Schlägereien – Fans aus aller Welt feiern gemeinsam Russlands 3:1 in Moskau**
  Man konnte sie in den Medien rauf und runter lesen: Warnungen bezüglich der WM in Russland. „Drohungen gegen LGTB-Fans in Russland“, „Anstoß in Russland – Tore wichtiger als Menschenrechte?“, Angstmache vor den besonders gewaltbereiten russischen Hooligans, von der Terror-Gefahr ganz zu schweigen. Die Bild veröffnetlichte sogar einen „Weltcup-Führer für Minderheiten“ unter dem Titel: „Warnung für Russland-Besucher – Was Homosexuelle und Dunkelhäutige bei der WM beachten müssen“.
  Doch wo sind sie nun, all die schrecklichen Bilder von den vielen Menschenrechtsverletzungen durch den russischen Unrechtsstaat oder von den prügelnden Fußball-Fanatikern, wie man sie quasi täglich bei der EM in Frankreich zu sehen bekam? Immerhin läuft das Fußball-Event schon seit fast einer Woche. Die Bilder, die uns aus Russland erreichen, zeichnen ein ganz anderes Bild als das, welches uns Medien weismachen wollten. Die Bilder, die gestern in Moskau entstanden sind, nachdem die Gastgeber-Mannschaft erneut einen glänzenden Sieg hingelegt hatte und damit ins Achtelfinale einzieht, sind voller Freude und Harmonie. Fans aus aller Welt feiern gemeinsam und friedlich miteinander. Wir lassen deshalb die Bilder einfach mal für sich sprechen.
  Quelle: RT Deutsch

  Externer Inhalt

  Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

  Inhalt von Youtube zulassen
  Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

3. **BPK**
   - **18.Juni 2018 – Bundespressekonferenz – RegPK**
     Themen: Masterplan Migration, „Strong Europe Tank Challenge 2018“ in Grafenwöhr, Abschiebung des mutmaßlichen Mörders von Susanna F. aus dem Nordirak, Reform der Eurozone, Presseberichte über Spionagetätigkeit des BND in Österreich, Fall Skripal, vorläufige Festnahme des Vorstandsvorsitzenden der Audi AG, Unterzeichnung eines vorläufigen Abkommens zwischen Griechenland und der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien zur Beilegung des Streits um den Staatsnamen, Resolution der UN-Vollversammlung zur Lage im

Gazastreifen
Naive Fragen zu:
„Masterplan Migration“ (ab 2:20 min)

- Können Sie uns zum Resettlement bei Italien und Griechenland Zahlen nennen? (ab 18:17 min)
- Wenn Sie schon von einem umfangreichen Resettlement-Programm sprechen, dann müssen Sie doch wissen, wovon Sie reden.
- Bilaterale Abkommen sind keine europäischen Lösungen, korrekt? (ab 24:40 min)
- Gibt es dann 29 oder 28 bilaterale Abkommen? Dann kann man natürlich von europäischen Lösungen sprechen.
- Ich habe Frau Merkel aber so verstanden: Wenn sie von einer europäischen Lösung spricht, dann spricht sie davon, dass alle Regierungschefs oder alle Regierungen in Europa sich einigen und dem zustimmen. Wenn sie jetzt von bilateralen Lösungen spricht, dann sind das halt Einigungen zwischen Frau Merkel und Herrn Kurz, Frau Merkel und Herrn Conte. Das sind dann keine europäischen Lösungen.

Very Big Raushole (ab 38:50 min)

- zu dem, was Sie Abschiebung nennen, was andere Freiheitsberaubung nennen, was eine Nicht-Auslieferung war. Da mussten Sie sich jetzt am Wochenende erneut korrigieren. Sie haben uns ja bis Freitag immer weismachen wollen, dass Herr Romann nicht die Maschine in Erbil verlassen hätte. Warum ist Ihnen am Freitag erst aufgefallen, dass Herr Romann doch die Maschine mit jeweils zwei anderen Personen, zwei anderen Deutschen, verlassen hat?
- Montag hatten Sie hier noch gesagt, dass Herr Romann und kein anderer die Maschine verlassen hätte. Darauf haben Sie ja bestanden.
- Am Mittwoch beziehungsweise am Dienstag mussten Sie sich schon korrigieren. Am Freitag haben Sie sich noch einmal korrigiert. Müssen wir jetzt erwarten, dass Sie sich in diesem Fall zu anderen Details auch noch

korrigieren müssen? Oder ist es das jetzt gewesen?

- es ist interessant, weil eine Abschiebung ist an sich unmöglich. Die irakische Verfassung verbietet es genauso wie die deutsche, einen eigenen Staatsbürger in ein fremdes Land zu überstellen. Darum wundere ich mich, dass Sie sich immer noch auf Abschiebung konzentrieren. Denn das kann es einfach nicht sein. Damit führen Sie die Öffentlichkeit in die Irre.

- Gibt es andere Ministerien in der Bundesregierung, die diese rechtliche Einschätzung teilen?

- Als Herr Romann Herrn Seehofer angerufen hat, war er gerade in Erbil angekommen? Hatte er da gerade schon mit den Kurden draußen Tee getrunken? Oder hatte er Herrn Seehofer angerufen, als der Verdächtige und er wieder im Flugzeug waren?

BND späht in Österreich (ab 53:05 min)

- können und wollen Sie sagen, wann die Überwachung österreichischer Institutionen oder Institutionen in Österreich aufgehört hat? (ab 57:29 min)

- Können Sie also auch nicht bestätigen oder dementieren, ob die BND-Überwachung von Institutionen in Österreich weiterhin läuft?

UN-Resolution (ab 1:03:37 min)

- Die israelische Regierung wurde per Resolution aufgefordert, die Gewalt gegen palästinensische Demonstranten im Gazastreifen einzustellen. 120 Länder haben zugestimmt; acht Länder haben dagegen gestimmt; 45 Länder haben sich enthalten. Was hat die Bundesregierung gemacht?

- Warum haben Sie sich enthalten? Was war in der Resolution aus Ihrer Sicht nicht machbar oder nicht richtig?

Quelle: Tilo Jung

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

- **Wieso verweist Bundesregierung bei Fragen zu Manövern in Deutschland auf US-Armee?**
  RT hat bei der Regierungspressekonferenz nachgefragt, wieso die Bundesregierung Journalisten bei Fragen zur „Strong Europe Tank Challenge“ im oberpfälzischen Grafenwöhr auf die Pressestelle der US-Armee in Deutschland verweist. Die Antwort hinterlässt Fragezeichen.
  Auf dem oberpfälzischen Truppenübungsplatz Grafenwöhr findet seit mehreren Jahren die sogenannte „Strong Europe Tank Challenge“ (SETC) statt. Der Wettbewerb wird von US-Armee und Bundeswehr nachweislich gemeinsam organisiert. Das Bürgerkriegsland Ukraine war zum zweiten Mal dabei. Auf Nachfrage von RT Deutsch erklärte das Verteidigungsministerium in einer Nachreichung jedoch, dass Journalisten sich für Fragen zum Manöver bitte direkt an die US-Armee wenden sollten.
  RT hat nun erneut nachgefragt und wollte vom Bundesministerium der Verteidigung (BMVg) wissen, wieso man als Journalist in Deutschland, mit Fragen zu einem Manöver auf deutschem Boden, bei dem die Bundeswehr offiziell Mitausrichter ist, direkt an die Pressestelle der US-Armee verwiesen wird
  Quelle: RT Deutsch

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

- **Regierungspressekonferenz zu Skripal: Hat die Bundesregierung den Deutschen Bundestag angelogen?**
  RT Deutsch hat auf der heutigen Bundespressekonferenz die Regierungssprecher

erneut mit den Ungereimtheiten beim Umgang der Bundesregierung mit der Causa Skripal und Nowitischok konfrontiert. Besonders eine Nachfrage ließ die Sprecher erst mal verstummen.
Bundestagsabgeordnete verschiedener Fraktionen haben gegenüber RT Deutsch bestätigt, dass die Bundesregierung nach dem Skripal-Vorfall zunächst erklärt hätte, dass die Bundesrepublik nicht über Nowitschok-Proben verfüge. Kurz danach wurde bekannt, dass sich die Bundesrepublik sehr wohl seit den 1990er-Jahren im Zuge einer BND-Operation im Besitz des Nervengifts befindet.
Das führt zu der Frage: Hat die Bundesregierung die Abgeordneten des Deutschen Bundestages angelogen, oder war die Bundesregierung zu diesem Zeitpunkt nicht über die Machenschaften des BND informiert? Die Antwort der Bundesregierung impliziert Erstaunliches.
Regierungssprecher Steffen Seibert weist zwar vehement die Vermutung zurück, dass die Bundesregierung die Abgeordneten des Bundestages in der Causa Nowitschok angelogen habe – „Teil eins Ihrer Frage, selbstverständlich nicht“. Allerdings lässt er sichtbar bewusst den zweiten Teil der Frage, ob der BND die Bundesregierung nicht über den Nowitschok-Besitz der Bundesrepublik informiert hatte, unbeantwortet und nutzt gegen sonstige Gepflogenheiten nicht die Möglichkeit, diesen zweiten Frageteil ebenso vehement zurückzuweisen.
Quelle: RT Deutsch

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

4. **SIPRI**
Peace Points: Launch of the 2018 SIPRI Yearbook
Stockholm International Peace Research Institute (SIPRI) launches the findings of SIPRI Yearbook 2018, which assesses the current state of armaments, disarmament and international security.
Recorded: 14 June 2018
About Peace Points: Peace Points is a new series from SIPRI that seeks to deliver key starting points and analysis from SIPRI’s Director, Dan Smith, in the field of peace and security. Each episode will be timely and based on recent events in the world.

Quelle: SIPRI

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

Lesen Sie hierzu auch über das SIPRI Yearbook 2018.

5. **Israel/Gaza/Jerusalem**
   - **Bernie Sanders – Palestinians describe life in Gaza**
     The voices of the Palestinians are rarely heard. This is what life is like for those who are living in Gaza under a 10 year blockade
     Footage: Haaretz, Al Jazeera, Democracy Now!, Medical Aid For Palestinians, Human Aid (Gaza Water Crisis), ABC News, Euro News, TRT World
     Quelle: Bernie Sanders via twitter

     Externer Inhalt

     Beim Laden des Tweets werden Daten an X (ehemals Twitter) übertragen.

     Inhalt von X (Twitter) zulassen

     > The voices of the Palestinians are rarely heard. This is what life is like for those who are living in Gaza under a 10 year blockade: pic.twitter.com/pZHOljjDHL
     >
     > — Bernie Sanders (@SenSanders) 6. Juni 2018

     Inhalte von X (Twitter) nicht mehr zulassen

     Anmerkung Albrecht Müller: *Ein eindrucksvolles und bedrückendes Video.*

- **Brian Eno on Berlin, Pop-Kultur festival and BDS**
  We sat down with Brian Eno at his studio in London earlier this week to hear his thoughts on Berlin, the Palestinian Boycott, Divestment & Sanctions (BDS) Movement and Pop-Kultur festival.
  Quelle: Boycott Pop-Kultur Berlin

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

Zitat Brian Eno [transkribiert]:

> „Ich mag den Missbrauch von Kultur für propagandistische Zwecke überhaupt nicht, und ich glaube, Israel macht das ziemlich oft, wissen Sie, auf eine sehr subtile Weise, Sie nutzen die Art von Glamour, das glamouröse kulturelle Prestige der Kunst, um dem, was der Staat macht, Würde zu verleihen, sie wird als Ablenkungsmanöver benutzt, als ein Mittel, um unsere Aufmerksamkeit weg von einer äußerst brutalen Besatzung zu lenken. […] Naja, eine Sache ist sehr einfach: es gibt eine Situation eindeutiger Unterdrückung, es ist keine gleichgestellte Situation. Es ist völlig asymmetrisch. […] Es ist für mich unbegreiflich, dass ein Staat, der behauptet, demokratisch und westlich zu sein, wenn man so will, einfach so unbewaffnete, friedliche Demonstrierende erschießen kann."

- **Alia Rayyan: REviewing Jerusalem**
  Mit welchen Schwierigkeiten der unterschiedlichsten Art haben palästinensische Künstler und Künstlerinnen zu kämpfen, wenn sie in ihrem von der israelischen Besatzung drangsalierten Ramallah oder in Ost-Jerusalem öffentliche Kunstaktionen, die auch noch politisch sind, organisieren wollen? Alia Rayyan berichtete anschaulich – mit Fotos, Dokumenten und Filmausschnitten – von ihrer „partizipativen Kunstintervention" mit dem Namen „Reclaiming Public

Space“, die sie mit vielen palästinensischen und internationalen Künsterlinnen und Künstlern durchgeführt hat.
Alia Rayyan war und ist Kulturmanagerin, Journalistin und Kuratorin in Berlin, Beirut, Amman, New York und Ramallah. Ab 2013 leitete sie die Galerie „Al Hoash“ für arabische Kunst. Das Projekt „REviewing Jerusalem – Kunst, Politik, Gesellschaft“ wurde organisiert als ein Versuch, durch öffentliche Kunstaktionen öffentlichen Raum in Ost-Jerusalem und der Jerusalemer Altstadt zurück zu gewinnen. Alles unter den nicht gerade kunstfördernden Bedingung der – völkerrechtswidrigen – Besatzung und der Annektion der palästinensischen Teile Jerusalems durch Israel.
Quelle: weltnetzTV

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

6. **Die Linke – Veranstaltung- Nein zur NATO**
   - **DIE LINKE-Veranstaltung: Nein zur NATO. Nein zu Trumps Kriegen.**
     Vorträge und Diskussionen am 13. Juni 2018 in der GLS Sprachschule Berlin – Die Bundeswehr plant, in diesem Jahr mit 12.000 Soldaten an NATO-Manövern teilzunehmen – dreimal mehr als im Vorjahr. Bundeswehrsoldaten an der Westgrenze Russlands werden aufgestockt. Im Bundeshaushalt wird die größte Aufrüstungspolitik seit Ende des Zweiten Weltkrieges diskutiert. Ohne DIE LINKE würde eine wesentliche Stimme im Bundestag fehlen für Friedens- und Entspannungspolitik sowie die Einbindung Russlands.
     Quelle: Fraktion DIE LINKE. im Bundestag

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

- **„Der Westen ist verrückt!“ – Oskar Lafontaines emotionale Rede – VIDEO**
  Unter dem Motto „Nein zur NATO. Nein zu Trumps Kriegen“ veranstaltete die Linkspartei am Mittwoch einen Diskussionsabend in Berlin. In einer emotionalen Rede verurteilte Ex-Parteichef Oskar Lafontaine die Doppelmoral des Westens. Schuld an der international gefährlichen Lage sei das US-Oligarchensystem – und die widersprüchliche Politik Merkels.
  Für die USA gelte weiterhin nur das Recht des Stärkeren, und die „Verteidigungspolitik“ des Westens gegenüber Russland sei eine gewaltige Lüge, so die Analyse des Fraktionschefs der Linken im Landesparlament des Saarlandes. Schuld an der westlichen Kriegsstrategie sei der Kampf um Rohstoffe, das Oligarchensystem der USA und ein verdrehtes Bild in den Medien.
  Quelle: sputniknews

- **Kate Hudson grüßt der Veranstaltung »Nein zur NATO. Nein zu Trumps Kriegen.«**
  Vorträge und Diskussionen am 13. Juni 2018 in der GLS Sprachschule Berlin
  Quelle: Fraktion DIE LINKE. im Bundestag

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

- **Hier die ganze Veranstaltung:**
  DIE LINKE-Veranstaltung: Nein zur NATO. Nein zu Trumps Kriegen.
  Vorträge und Diskussionen am 13. Juni 2018 in der GLS Sprachschule Berlin – Die komplette Veranstaltung
  Quelle: Fraktion DIE LINKE. im Bundestag

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen

Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

7. **Timm Koch – Imker und Autor „Herr Bien und seine Feinde“**
   SWR Landesschau Rheinland-Pfalz – Couchgespräche
   „Herr Bien und seine Feinde“ heißt das neue Buch von Timm Koch aus Rheinbreitbach, der selbst Imker ist. Es handelt vom Leben und Sterben der Bienen und soll Leser sensibilisieren.
   Zitat Timm Koch [transkribiert]: „Der Honigbiene gehts noch am besten, sie hat ja uns „menschliche Hüter“. Ein Imker kann durchaus die Bienen mal wegstellen, wenn der Landwirt mit der Giftspritze kommt. Viel dramatischer ist die Situation für die Wildbienen, Schmetterlinge, Schwebfliegen und all die anderen Bestäuberinsekten und auch die nicht bestäubenden Insekten, die ja von diesen wahllos tötenden synthetischen Pflanzenschutzmitteln alle erwischt werden.“
   Quelle: SWR Fernsehen RP
8. **Im goldenen Käfig: Sechster Jahrestag des Assange-Martyriums**
   Wikileaks-Gründer Julian Assange sitzt auf den Tag genau seit sechs Jahren in der ecuadorianischen Botschaft in London fest. Assange war in die Botschaft geflüchtet, da er befürchtete, über Schweden an die USA ausgeliefert zu werden.
   In Schweden wurden die Vorwürfe fallen gelassen, doch auch Großbritannien könnte Assange noch an die US-Justiz ausliefern. Anwälte des Whistleblower haben vergeblich versucht, die britischen Behörden zu überzeugen, Assange gehen zu lassen.
   Auch Ecuadors neuer Präsident Lenin Moreno ist nicht sehr begeistert vom Dauergast Assange. Dessen politische Aktivitäten sorgen immer wieder für Ärger. Darum wurden ihm nun auch das Internet und andere Kommunikationswege gesperrt. Die Luft wird endgültig dünn für Julian Assange.
   Quelle: RT Deutsch

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

9. **KenFM im Gespräch mit: Michael Meyen („Breaking News: Die Welt im Ausnahmezustand“)**
   Was braucht man für eine gute Fußball-Berichterstattung?

„3 Medienheinis, die mit den Spielern die fünf Antworten auswendig lernen, die auf die drei möglichen Interviewanfragen gegeben werden können." Was das Satiremagazin TITANIC hier locker-lässig als Witz formuliert hat, hat einen tieferen Kern. Gescripteter, abgesprochener Journalismus ist bei weitem nicht mehr nur Satire oder ausschließlich im Privatfernsehen zu finden. Vorgegebene, diktierte Meinungsmache ist real und begegnet uns beim Medienkonsum Tag für Tag.
Längst hat sich auch der politische Journalismus von der Wirklichkeit verabschiedet. Die Realität und unsere Haltung zu Putin, Trump, Kim und Merkel entstehen nicht einfach so, sie werden gemacht – und zwar von dem, was Presse- und PR-Agenturen schreiben und vor allem: was sie nicht schreiben.
Wie funktioniert das? Was muss seriöser Journalismus eigentlich leisten und wie unterscheidet er sich von klassischer Public Relations? Michael Meyen, ehemaliger Journalist und aktuell Kommunikationswissenschaftler an der LMU München, geht diesen Fragen auf den Grund.
In seinem Buch „Breaking News: Die Welt im Ausnahmezustand – Wie uns die Medien regieren", beschreibt er, wie Werbung, Medien und Journalisten um unsere Aufmerksamkeit buhlen. Er erklärt, wie einseitig die Gebührenzahler bei politischen Geschehnissen informiert werden und wie das große Theater, das uns tagtäglich von Tagesschau bis Weltmeisterschaft präsentiert wird, funktioniert. Er macht aber auch klar, dass wir uns mittels Achtsamkeit, Gehirn und eigenständigem Denken von diesen Manipulationen befreien können.
Quelle: KenFM

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

passend dazu: „Ossis" in die Redaktionen – Für realistischere Medienberichte über Ostdeutschland
Mehr Ostdeutsche müssen in Spitzenpositionen der Medien, gerade derjenigen in Ostdeutschland. So kann das mediale Bild des Ostens realistischer dargestellt werden. Das meint der Kommunikationswissenschaftler Michael Meyen von der Ludwig-Maximilians-Universität München. Er reagiert damit auf eine Studie des Senders MDR zum medialen Bild des Ostens. Mit Meyen sprach Tilo Gräser

Quelle: sputniknews

Externer Inhalt

Beim Laden des Audios werden Daten an Soundcloud übertragen.

Inhalt von Soundcloud zulassen
Inhalte von Soundcloud nicht mehr zulassen

10. **Musik trifft Politik**
    - **Roger Waters' (Pink Floyd) – Song for Gaza**

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

    - **Rise Against – People Live Here**

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

    - **Immortal Technique – Peruvian Cocaine**

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

- **RAKETE! RAKETE!: Steh auf!**

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

Anmerkung: *In dieser neuen Rubrik wollen wir Ihnen Songs mit politischen und gesellschaftskritischen Texten vorstellen, die vielleicht noch nicht jeder Leser kennt. Wenn auch Sie Musiktipps für uns haben, mailen Sie uns Ihre Empfehlungen bitte an unsere Mailadresse für die Videohinweise videohinweise(at)nachdenkseiten.de mit dem Betreff: Musik.*